



Nr. 33 | 14.08.2026

Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde **Kirner Land**

■ TV Hahnenbach 1961 e.V.

Gitta Jung (W80) konnte ihren DM-Titel im Hammerwurf erfolgreich verteidigen und gewann noch den DM-Titel im Kugelstoßen.



Nach dem erfolgreichen Abschneiden bei den Deutschen Seniorenhallen- und Winterwurf-Meisterschaften im März 2026, mit dem Gewinn von vier Deutschen Meistertiteln in den Disziplinen Hammer, Speer, Kugel und Diskus, startete Gitta Jung (W80) bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Grenzlandstadion in Mönchengladbach.



Um bei Deutschen Meisterschaften starten zu dürfen, bedarf es einer Qualifikationsleistung. In den vier Disziplinen Kugel, Hammer, Diskus und Speer hatte Gitta Jung die geforderten Weiten bei Wettkämpfen erzielt.

Leider hatte sich Gitta Jung Mitte April 2026 bei einem Sturz an der Schulter verletzt. Deshalb hatte sie alle weiteren Wettkämpfe bis zu den Deutschen Meisterschaften in Mönchengladbach abgesagt. Da die Schulter immer noch leichte Probleme bereitet, verzichtete sie auf die Wettbewerbe Diskus und Speer.

Trotz des leichten Handicaps mit der Schulter erzielte sie im Hammerwurf (2,0 kg) die ausgezeichnete Weite von 21,23 m und gewann den Deutschen Meistertitel 2026. Damit konnte sie ihren Meistertitel aus dem Jahr 2025 erfolgreich verteidigen.

Nachdem sie im Jahr 2025 beim Kugelstoßen (2,0 kg) Deutsche Vize-Meisterin geworden war, gewann sie mit der Weite von 5,91 m den Deutschen Meistertitel 2026.

Bisher konnte Gitta Jung in ihrer sportlichen Laufbahn seit 2010 bei Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften insgesamt 22 Medaillen gewinnen.

Davon waren **11 Deutsche Meistertitel,**
3 Deutsche Vize-Meistertitel
sowie 8 Bronzemedailen.